



DAS JAHR 2024 UND EIN AUSBLICK

Lange war sie weg, jetzt ist sie endlich wieder da – unsere Alemannen-Post. Die Verantwortlichen der Alemannia haben sich entschieden, nach längerer Pause wieder eine Printausgabe unserer Alemannen-Post zu veröffentlichen und so nicht nur online und in den Social-Media-Kanälen unsere Aktivitäten zu zeigen, sondern auch Ihnen, verehrte Leserinnen und Leser, eine gedruckte Version unseres Vereinslebens an die Hand zu geben.

Es gab jede Menge Aktivitäten, über die es zu berichten gibt.

Wir freuen uns sehr über eine neue Mädchenmannschaft, die sehr großen Zuspruch findet. Mittlerweile kommen 27 fußballbegeisterte Mädchen zum Training und auch erste Spiele haben bereits stattgefunden. Darüber hinaus interessierten sich auch wieder mehrere Damen, einen geregelten Trainingsbetrieb aufzunehmen, sodass hier auch mittlerweile konkrete Maßnahmen ergriffen werden.



Im Frühjahr hatten wir Mainz 05 zu Gast in Laubenheim. Die 05-Profis Jonathan Burkardt, Sepp van den Berg und Lasse Riess kamen auf unserem Sportplatz, um unsere D-Jugend-Spieler zu trainieren. Umrahmt wurde das Ganze mit einem kleinen Event von Mainz 05 und anschließender Autogrammstunde der Profis. Der Begriff Autogrammstunde war hier mehr als wörtlich zu nehmen, die Profis nahmen sich mehr als eine Stunde Zeit. Unsere Alemannia wurde übrigens von Mainz 05 für die vorbildliche Organisation der Veranstaltung ausdrücklich gelobt.

Unsere Tischtennispieler nahmen mit mehreren Mannschaften am Liga- und Pokalbetrieb teil. Hervorzuheben ist hierbei in der abgelaufenen Saison der Gewinn des Kreis-

pokals in der Jugend und der 2. Platz der Damen in der Bezirksoberliga.



Die erste Fußballmannschaft konnte in zwei Relegationsspielen den Platz als Sieger verlassen. Dadurch gelang der direkte Wiederaufstieg in die A Klasse. Und auch die neue Saison hat sehr gut begonnen: Als Aufsteiger steht die Mannschaft aktuell sehr gut im oberen Mittelfeld der Tabelle.

Die „Alten Herren“ konnten Anfang Juli ein besonderes Highlight erleben. Als Gast begrüßten sie eine Delegation von 49 chinesischen Spielern. Es wurden zwei Freundschaftsspiele ausgetragen und der Tag klang mit einem geselligen Beisammensein aus. Die Ü32 hat gerade ihr Viertelfinalspiel im Kreispokal gewonnen und steht Anfang 2025 im Halbfinale.

Am 17. Juli wurde der renovierte Sportplatz offiziell von der Stadt eingeweiht. Zahlreiche Vertreter der Stadt und des Ortsbeirats sowie weitere eingeladene Gäste wohnten der Veranstaltung bei. Selbstverständlich nahm die Alemannia in diesem Jahr auch wieder am Rebblütenfest und an der Kerb teil, um sich am kulturellen Leben von Laubenheim zu beteiligen. Für die fleißigen Helfer lud der Vorstand zu einem Helferessen ein und dankte allen für ihren Einsatz.

Im Dezember lud die Jugendabteilung in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis der Jugend dann zur traditionellen Weihnachtsfeier in der Sporthalle ein. Natürlich gab es auch in diesem Jahr wieder ein tolles Geschenk für unsere Jugendspielerinnen und -spieler und die Kleinsten haben sich sehr über den Besuch vom Nikolaus gefreut.

Die Alemannia wächst.

Mittlerweile haben wir alleine mehr als 300 Jugendspielerinnen und -spieler. Die große

Anzahl unserer Jugendmannschaften, die Mädchen- und Damenmannschaften, die beiden AH-Teams und die beiden Aktivenmannschaften lasten unseren Sportplatz total aus. Zum Teil trainieren bis zu vier (4!) Mannschaften (auch höherklassige Mannschaften) gleichzeitig auf dem Platz. Gerade für die höherklassigen Mannschaften ist das ein haltloser Zustand. Deshalb ist ein Gremium geschaffen worden, das gerade die Möglichkeiten prüft, wie wir mehr Raum für unsere Mannschaften schaffen können. Jüngst schlugen wieder Wissenschaftler, Ärzte und Krankenkassen Alarm, dass die jungen Menschen zu wenig Bewegung haben und deshalb deren Gesundheit beeinträchtigt werden kann. Diesem Dilemma wirken wir als Alemannia gerne entgegen. Um dies bestmöglich zu tun, benötigen wir dringend mehr Platz. Deshalb hoffen wir auch auf „offene Ohren“ bei der Stadt, um dem Breiten- und Freizeitsport gerecht zu werden. Die komplizierte Lage unserer Bezirkssportanlage ist Ihnen sicherlich bekannt. So gab es schon sehr viele Berichte in der Zeitung, wie die Vereine mit der Halle umzugehen haben. Von Sanierung über Abriss und Neubau wurden und werden die verschiedensten Modelle diskutiert. Alleine ein Beginn ist nicht zu sehen. So wurde seitens der Stadt eine mobile Zweifelhalle gekauft, die aber aktuell gelagert ist, weil noch nicht bekannt ist, wo diese Halle aufgestellt werden kann. Danach soll die alte Halle wohl abgerissen werden inklusive unseres Vereinsheims. Da weder die Stadt noch wir sagen können, wann, wie und wo etwas geschieht, hat der Vorstand beschlossen, einen Bauantrag zum Bau eines Sportheims auf dem Gelände des Sportplatzes zu bauen. Dadurch wären wir „näher am Geschehen“, die Eltern und Spieler hätten in Sportplatznähe eine wettergeschützte Unterkunft und wir wären bei einem Abriss nicht heimatlos.

Wir hoffen, dass die städtischen Gremien hierfür „grünes Licht“ geben, um die Realisierung weiter prüfen zu können.

Zum Schluss möchte ich allen Vorstandsmitgliedern, den Trainern, Betreuern, Spielern und deren Angehörigen für ihren wöchentlichen Einsatz danken, wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2025.

Rafal Stenner - 1. Vorsitzender

DIE A-KLASSE HAT UNS WIEDER!

Als am 05.06.2024 gegen 21:00 Uhr der Schlusspfiff im zweiten Relegationsschlussspiel gegen den SV Gau-Algesheim ertönte, hatte die 1. Mannschaft ihr selbstgestecktes Saisonziel erreicht. Der direkte Wiederaufstieg in die A-Klasse war perfekt. Im Zuge der ausgelassenen Feierlichkeiten auf dem Platz bildete sich ein riesiger Kreis mit Spielern der 1. und 2. Mannschaft, Trainern, Jugendspielern, AH-Spielern, Freunden, Familie und Fans, die gemeinsam den Sieg und Aufstieg besangen. Dieser Kreis steht sinnbildlich für eine Gemeinschaft, die sich innerhalb und rund um die Aktivenabteilung gebildet und etabliert hat.

Nach der Saison 2022/23, in der man sang- und klanglos aus der A-Klasse abgestiegen ist, war es bemerkenswert, welche Stimmung in der Mannschaft herrschte. Es war eine Stimmung des Aufbruchs und Vorfreude, welche die Mannen des Trainerduos Dennis Keßler und Stefan Krass versprühten. Während sich manch andere Mannschaft nach einer schlechten Saison, die im Abstieg endet, in Ihre Bestandteile aufgelöst hätte, war hier der Wille zu spüren, es gemeinsam besser zu machen. Immens dazu beigetragen hat auch die 2. Mannschaft um das neue Trainergespann Alex Henrich und Jonas Bellaaziri. Sie haben nicht nur frischen Wind und Ideen mit eingebracht. Mit unbändiger Akquisearbeit haben sie ein Dutzend neuer Spieler zur

Alemannia gebracht, die zum Verein passen und sich mit diesem identifizieren. Dadurch konnte der Spielbetrieb der 2. Mannschaft aufrechterhalten und fortgeführt werden.

So ging es für die 1. Mannschaft nun mit gemischten Gefühlen in die aktuelle A-Klasse-Saison, da die Erfahrungen der letzten A-Klasse-Spielzeit bei allen Beteiligten noch im Gedächtnis waren. Alle Zweifel waren allerdings unbegründet und so geht die 1. Mannschaft auf dem 6. Tabellenplatz stehend in die Winterpause. 6 Siegen stehen 6 Niederlagen entgegen bei 5 Unentschieden. Passend zur Laubenheimer Kerb konnte im zweiten Spiel der erste Saisonsieg eingefahren werden, der dann auch am von der Aktivenabteilung betriebenen Bierstand bei reichlich Hellem gebührend gefeiert wurde.

Die diesjährige Liga ist sehr eng und ausgeglichen und es scheint, dass jeder gegen jeden gewinnen kann. So kann man sich zum aktuellen Zeitpunkt keinesfalls in Sicherheit wiegen, aber die Mannschaft spielt in diesem Jahr einen erwachsenen und reifen Fußball, der am Ende der Saison hoffentlich mit dem gesteckten Ziel des Klassenerhalts belohnt wird. Die 2. Mannschaft steht zum Jahresabschluss auf dem 10. Platz, bei 5 Siegen, 7 Niederlagen und 4 unentschieden. Nach holprigen Start konnte sich die Mannschaft fangen und zwischenzeitlich eine Serie von

7 Spielen ohne Niederlage vorweisen. Leider gelingt es der Mannschaft noch zu selten, die herausragende Trainingsbeteiligung und Eifer in zählbares umzumünzen. In der Rückrunde wird auch hier weiter am Saisonziel (vorderes) Mittelfeld gearbeitet und auf Punktejagd gegangen.

Alle Erfolge sind das Ergebnis der Arbeit und Unterstützung vieler Helfer. So geht mein Dank an die Trainer Stefan Krass, Dennis Keßler, Alex Henrich und Jonas Bellaaziri, das Trainerteam der A-Jugend, den Vorstand, unseren Stadionsprecher Nick Stenner, an Wahli und Stefan für die herausragende Bewirtung an Spieltagen im Büdchen.

Weiterhin an Andreas Simon für das Streamen der Heimspiele auf youtube, was in der gesamten Umgebung ein absolutes Novum darstellt.

Außerdem allen Unterstützern am Spielfeldrand, die bei Heim- und Auswärtsspielen unsere Mannschaften anfeuern. Selbstverständlich gilt mein Dank auch den Spielern, die unter der Woche das Training mit Leben füllen und am Wochenende ihr Herz auf dem Platz lassen.

Aber vor allem auch dafür, dass sie eine Gemeinschaft bilden die vielmehr als eine Fußballmannschaft ist.

Benni Grimm



RÜCKBLICK UND AUSBLICK AUF DIE JUGEND-MANNSCHAFTEN

Die Saison 2023/2024 war eine sehr erfolgreiche Saison für die Alemannia. Wir konnten die Früchte unserer hervorragenden Jugendarbeit ernten.

Die A-Jugend wurde in der Landesliga Dritter, nachdem sie lange Zeit sogar um den Aufstieg in die Verbandsliga mitgespielt hat. Und auch im Kreispokal war erst im Viertelfinale durch Elfmeterschießen Schluss. In der Saison 2024/2025 war die A-Jugend zu Saisonbeginn vom Verletzungspech geplagt, die letzten Siege zeigen aber wieder in die richtige Richtung.

Die B-Jugend belegte in der abgelaufenen Saison einen hervorragenden Platz in der vorderen Tabellenhälfte und die D1 konnte im Pokal immerhin ins Achtelfinale einziehen.

Die C-Jugend schaffte souverän die Meisterschaft in der Kreisliga und stieg in die Landesliga auf. Sage und schreibe 13 Siege und nur ein Unentschieden zeigt auch ergebnistechnisch die Dominanz. Auch in der Landesliga schlägt sich die C1 in der Saison 2024/2025 hervorragend und hat neben Siegen und knappen Niederlagen leider auch einige unglückliche Niederlagen kassiert. Das Potenzial für einen Platz in der oberen Tabellenhälfte der Landesliga ist aber definitiv vorhanden. Seit einigen Jahren haben wir auch in diesem Jahr wieder eine C2-Jugend, die mit viel Spaß und Engagement in der 1. Kreisklasse aktiv ist.

Die D2 hat mit 3 Siegen und 5 Unentschieden eine fantastische Saison gespielt. In der Saison 2024/2025 spielt die B-Jugend erneut eine sehr gute Saison und steht im oberen Mittelfeld der Tabelle. Auch die D1 ist stark im Kommen. In den Kleinfeldmannschaften gibt es viele hoffnungsvolle Spieler. Aktuell

fegen die E2 und die E1 durch die Ligen.

F- und G-Jugenden haben keinen Tabellen-Wettkampf, aber auch hier ist bereits erstklassiger Fußball zu sehen. Oder könnt ihr euch noch erinnern, wann zuletzt eine F1 von hinten das Spiel aufbaut :))

Ein Highlight war die Gründung unserer Mädchenmannschaft im Januar. In kürzester Zeit waren über 30 Mädchen aktiv, sodass wir einen Aufnahmestopp machen mussten. Die Mädchen gehen bereits in ihr erstes volles Jahr 2024/2025, in dem viele Freundschaftsspiele vereinbart werden. Ziel ist in der Saison 2025/2026 die Teilnahme an Wettbewerben.

Das alles ist nur mit 45 Trainern möglich, die mittlerweile über 300 Kinder anleiten. Eine unfassbare Zahl. Waren es vor meiner Übernahme noch 150 Kinder, sind wir nun durch die hervorragende Arbeit und auch durch unser Jugendkonzept in aller Munde.

Und 300 Kinder bedeuten an der legendären Weihnachtsfeier auch, dass 300 Geschenke zu finanzieren sind. Eine gigantische Herausforderung, die ich mit dem Förderkreis gemeinsam stemme.

Das Sommer-Fußballcamp stand zum dritten Male an. Über 70 Kinder besuchten bei exzellentem Wetter und hervorragenden Bedingungen das Trainingslager und hatten neben Spaß auch das notwendige Maß an Wettbewerb. Jeder konnte sich in seinem Können verbessern.

Gemeinsam mit meinen Stellvertretern versuche ich durch regelmäßigen Treffen den sportlichen, aber auch organisatorischen Weg konsequent weiterzugehen.

Ein weiteres Highlight war das Training mit den Profis von Mainz 05 für unsere D-Jugend. Jonathan Burkhard, Sepp van der Berg und Lasse Rieß geben ihr Stelldichein in Laubenheim. Dazu bringt Mainz 05 Hüpfburg und die Bum Bum Baller-Box mit. Ein tolles Event für unsere Jugend.

Wir haben weiterhin Zulauf an Jugend-Schiedsrichtern und mein Dank geht an Jan-Josef Klewitz für seine unermüdliche Hilfe!

Mit dem Fanshop haben wir nun für die vielen Bestellungen der Jugend eine einfache Möglichkeit, an Alemannia-Outfit zu kommen. Bereits ab der ersten Lieferung gibt es 40% Rabatt. Vorbei sind Abfragen bei den Eltern, Schreiben von Listen, Hin und Hergeschreibe sowie das mühsame Austeilen der Bestellung und dem Hinterherlaufen des Gelds.

Für die Technik haben wir eine neue Fußball-Kamera angeschafft, mit der wir die Spiele analysieren können. Hätte es das früher gegeben, wären wohl viele ausgewechselt worden :)

Und auch das DFB Mobil war zum wiederholten Male bei der Alemannia. Erfahrene Trainer des Fußballverbands vermittelten den Kindern viel Spaß am Fußball.

Und zu gutem Schluss gilt mein Dank an die Trainer und an die vielen Hilfen und Kuchen-spenden in der Elternschaft bei den Spielen. Ohne euch alle geht gar nichts! Danke, dass ihr da seid! Danke, dass ihr die Alemannen-Jugend so tatkräftig unterstützt.

Tom Bauer - Jugendleiter und
Vorstand Jugend



EXPERIMENT LANDESLIGA IN DER 3. SAISON

Nachdem die damalige A-Jugend der Saison 2021/22 - viele Spieler und deren Trainer bilden heute das Gerüst der 1. Mannschaft - souverän die Kreisliga gewonnen hatte, war es nun an uns in der darauffolgenden Spielzeit die Herausforderung Landesliga anzunehmen. Da sich die Gewässer, in denen sich Mannschaften der Alemannia normalerweise tummeln, die Kreisklassen bzw. -ligen sind, konnte das Ziel natürlich nur der Klassenerhalt sein.

Im Unterschied zum Kreis gibt es in der Landesliga keine U21 Regelung für den ältesten Jugendjahrgang. So mussten wir, speziell in den ersten beiden Jahren, mit einem quantitativ überschaubaren Kader auskommen, der zum Glück von einigen Neuzugängen verstärkt wurde, hauptsächlich gewonnen durch Freunde unserer Spieler. Nun war es auch für uns Trainer Neuland, 17-19jährige junge Männer zu trainieren, deren Interessen und Aufgaben sich doch teils deutlich von denen der jüngeren von uns bis dahin trainierten C- und B-Jugend Teams unterscheiden.

Infolge der Fehlzeiten durch z.B. Fahrstunden, lernen für Klausuren, Klassenfahrten, nicht verschiebbare Friseurtermine etc. war trotz aller Bemühungen ein zielgerichtetes Mannschaftstraining schwer umsetzbar. Zudem hatten wir immer wieder mit Verletzungspech zu kämpfen.

Jetzt kommt das große „Aber“: so sehr sich die Prioritätensetzung der Jungs heutzutage auch von denen der Trainer, was Fußball anbelangt, unterscheidet, so überzeugend war größtenteils die mannschaftliche Geschlossenheit und der Kämpferwille auf dem Platz! Somit gelang es den Jahrgängen 2004/05 die Saison mit einem respektablen 8. Platz abzuschließen, deutlich entfernt von einem Abstiegsplatz.

In der Saison 2023/24 rückte nun der uns wohl bekannte Jahrgang 2006 nach. Wie sich recht schnell herausstellte, bildeten die Jahrgänge 2005/06 mit den Neuzugängen eine mehr als konkurrenzfähige Einheit auf dem Platz. Lange in Schlagdistanz zum späteren Meister beendeten wir die letzte Saison auf dem 3. Platz. Man darf wohl bescheiden behaupten die beste Platzierung eines Alemannenteams ever!

Die aktuelle Saison ist definitiv die schwierigste für uns bisher. Wir hatten in der Sommerpause einige Gastspieler zum Probestraining geladen, konnten letztendlich aber keine Verstärkung gewinnen. Theoretisch hatten wir zu Beginn 24 Spieler auf der Berechtigungsliste, praktisch stellte sich heraus, dass im Training selten mit mehr als 10-12 Teilnehmern zu rechnen war. Da uns gestandene Kräfte aus verschiedenen beruflichen bzw. weiterbildenden Gründen feh-

len und zudem die Liga in diesem Spieljahr durchschnittlich stark besetzt ist, wird es eine Herkulesaufgabe sein, noch die Klasse zu erhalten.

Nach einem sehr schwachen Start hat sich die Truppe aber immer weiter verbessert und letztendlich die ersten Punkte gesammelt und scheint auch wieder das wichtigste Gut, das es wohl im Teamsport gibt, wiedergefunden zu haben: den absoluten Willen als geschlossene Einheit alles zu geben!

Wir schauen gespannt was die Rückrunde noch für uns bereithält... bis dahin wünscht die A-Jugend inkl. des Trainerteams allen Alemannen(innen) und ihren Fans ein Frohes Fest und ein gesundes, glückliches und friedliches neues Jahr.

Trainer der A-Jugend



HIGHLIGHT OHNE HAPPY END

E1-Jugend spielt eine stabile Vorrunde und schafft es fast bis ins Pokal-Achtelfinale Neuformiert und erstmals seit einigen Jahren wieder mit nur einem Jahrgang (dem 2014) startete die E1-Jugend mit großem Tatendrang in die neue Runde der zweiten Kreisklasse. Das vierköpfige Trainerteam und der 18 Mann starke Kader spielten zur Vorbereitung einige Turniere, zahlten da aber noch einiges an Lehrgeld. In der Runde selbst entwickelte sich die Mannschaft dann aber schnell zu einem eingeschworenen Haufen, der letztendlich die Vorrunde (ein Spiel steht noch aus) mit einem stabilen Mittelfeldplatz mit Tendenz nach oben beendete.

Es gab viele spannende Spiele, es gab hohe Siege, aber auch ein paar klare Niederlagen gegen die Topteams der Liga. Die positive Entwicklung der Mannschaft wird durch das Abschneiden im Kreispokal dokumentiert. Schon in der ersten Runde, beim 2:1-Sieg bei der TSG Draies, gab es viel Dramatik, Hochspannung bis zum Schlusspfiff und vor allem einen hochklassigen Schlagabtausch, bei dem das Team seine kämpferischen Qualitä-

ten voll und vor allen Dingen erfolgreich in die Waagschale warf.

Auch in Runde zwei mussten wir reisen. Diesmal ging es nach Schwabsburg, wo sich die Kids – erstmals unter Flutlicht – von Beginn an hellwach präsentierten. Die 4:0-Führung nach nur fünf Minuten legte schließlich den Grundstein für den 5:3-Erfolg.

In Runde drei durfte die E1 dann endlich in der eigenen Arena, hatte aber mit dem FV Budenheim erstmals einen höherklassigen Gegner vor der Brust. Dieser führte sehr schnell mit 2:0, doch das Alemannen-Comeback ließ nicht lange auf sich warten. Zur Pause stand es 2:2. Den nächsten Rückstand zum 2:3 konterten die Jungs mit dem erneuten Ausgleich in der letzten Minute. Verlängerung, noch mehr Nervenkitzel. Wieder ging Budenheim in Führung, diesmal blieb der Laubenheimer Konter aus, die Partie endete 3:5. Es gab viele Tränen, aber auch zu Recht viel Applaus. Und die Erkenntnis, dass die Entwicklung des Teams auch ohne Happy End in die richtige Richtung geht. Was nicht

zuletzt beim letzten Auftritt des Jahres mit dem hochklassigen 3:2 gegen Udenheim unter Beweis gestellt wurde.

Das Trainerteam Batu, Björn, Dominic und Roland.



FUSSBALLPARTY IM ZDF- FERNSEHGARTEN

Am 23. Juni konnten 12 Kinder der E- und F-Jugend beim ZDF-Fernsehgarten bei der Fußballparty zur anstehenden EM in Deutschland mitwirken.

Die Kinder konnten an der Hand eines prominenten Gasts einlaufen und haben dies souverän gemeistert. Neben den Europameistern Markus Babbel und Mario Basler gab es die Chance, die Proben und die Live-Auftritte hautnah mitzuerleben. Sicherlich ein weiteres Highlight bei der Alemannia.

Tom Bauer Jugendleiter und
Vorstand Jugend



NEUES KUSCHELIGES TEAMMITGLIED

Der „Neuzugang“ bei der F1 lässt die Kinderherzen höher schlagen Die F1 (Jahrgang 2016) der Alemannia hat ein neues Teammitglied: Es ist 1 Meter groß, hat einen langen Hals und lässt sich unheimlich gerne knuddeln.

Jeder von uns erinnert sich noch an den Tag, als die süße Giraffe in unsere Mannschaft kam. Seitdem ist sie nicht mehr wegzudenken. Zu verdanken haben wir den „Neuzugang“ Noah Grehl, der ihn aus seiner Kuscheletiersammlung mit seinen Kumpels teilen wollte. Sein Debüt gab die Giraffe am Samstag, den 7. September 2024, als die F1 auf der Anlage des SV Weisenau an einem Leistungsvergleich teilnahm. Zum Glück war die Giraffe „unten rum“ nicht ganz blank, sondern trug eine weiße Boxershorts eines Spielervaters.

Schnell bildete sich eine Spielertraube um das große Stofftier und die Jungs zogen ihrem neuen Liebling ein nagelneues Mannschaftstrikot an. Den neuen Trikotsatz spendierte zuvor Pascale Grehl mit ihrer „SV SparkassenVersicherung“.

Gekickt wurde an diesem Turniertag (jeweils mit Hin- und Rückspiel) in dem Modus 4+1 gegen Weisenau, Bodenheim und TSG Bretzenheim. Die Jungs zeigten auf dem Platz die zuvor im Training eingeübten „Klatsch und Schnittstellenpässe“, die zu zahlreichen Toren führten.

Gleichzeitig kassierte man nur 6 Gegentore. Am Ende belegte unsere F1 nach drei Siegen, zwei Unentschieden und einer Niederlage mit hervorragenden 11 Punkten den 1. Platz. Diesen Erfolg feierten die 7 bis 8 Jährigen mit einer Polonaise und Gesang über die gesamte Anlage des SV Weisenau.

Mit dabei: Das neue Maskottchen, das bis dahin allerdings noch keinen Namen trug. Genauso kombinationsstark wie auf dem Platz präsentierten sich unsere Jungs bei der Namensgebung. „Aleheim“ wurde die schnuckelige Giraffe getauft, eine Kombination aus „ALEmannia“ und „LaubenHEIM“.



Alexander Glodzinski und Eric Schulz für die F1 der Alemannia Laubenheim

DAS TEAM DER F3 / JAHRGANG 2016 DER ALEMANNIA LAUBENHEIM

Der Jahrgang 2016 besteht aus mittlerweile 41 Jungs, unterteilt in F1 und F3. Die F3 besteht aus 26 Jungs, die auch regelmäßig am Training und an Spielen teilnehmen.

Die Philosophie des F3-Trainings sei hier kurz skizziert: wenige rein technische (für die Jungs nicht spannende) Übungen, dafür viele verschiedene (für die Jungs spannende) Spiele, bei denen die Jungs technische Fähigkeiten (Ballstoppen, Passen, Dribbling, Torschuss) sowie das Fußballspiel an sich lernen. Die allgemeinen Fußballregeln des Funino haben die Jungs längst verinnerlicht.

Die zusätzliche Fokussierung auf (a) die „Kleinen Netze“ – das ist für Kinder plakativer als in die Ecke zu schießen – sowie (b) die Passline – hierbei ist es Aufgabe der nichtballführenden Spieler anspielbar zu sein – wird von den Jungs mehr und mehr beachtet, da sie sehr wohl erkennen, dass dies für das Team erfolgreich ist. Beim Coaching konzentriere ich mich auf die nichtballführenden Spieler. Und die Philosophie während der Spiele am Wochenende ist einfach erläutert: Die Jungs wenden eigenverantwortlich das Erlernte /

Geübte des Trainings an, als Trainer schreite ich wenig ein.

Da die F3 in der Hinrunde der Saison 2024/2025 fast nur Auswärtsspiele hatte, haben wir zum Jahresende am 30.11. ein Heimspiel gegen Nackenheim gespielt. Im Vorfeld konnten wir Trainer den Leistungsstand der Teams besprechen und tatsächlich spielten zwei recht gleichstarke Teams gegeneinander, so dass alle Jungs sich sehr gut im Spiel einbringen konnten. Zu Beginn (4 mal 12 Minuten auf 4+1 und 3 gegen 3) haben wir unser Vorgehen (Eigenverantwortlichkeit, s.o.) kurz besprochen, wobei das den Jungs klar war. Jari sagte beispielsweise „weil wir das selbst lernen sollen“.

Bei herrlichem Wetter (3 Grad und Sonne) konnten Trainer und Eltern sehr engagierte Jungs mit vielen Erfolgserlebnissen beobachten, die Jungs hatten viel Spaß. Und das Prinzip der Eigenverantwortlichkeit funktioniert wirklich, sogar so gut, dass unsere 8-Jährigen sich von rufenden Nackenheimer Trainern und jubelnden Eltern überhaupt nicht aus der Ruhe bringen lassen.

Das Selbstbewusstsein steigt - Chapeau!

Abgerundet wurde das Spiel mit dem Elfmeterschießen, ein absolutes Muss für die Spieler – und als Höhepunkt hat unser Geburtstagkind Jari, für den wir natürlich auch gesungen haben, für Jeden eine kleine Überraschung dabei.

In Summe stelle ich als Trainer die gewünschte Leistungssteigerung im Fußball und der persönlichen Entwicklung bei jedem Spieler fest – großartig! Um 26 Kinder zu betreuen, bedarf es verschiedener Unterstützung, für die ich mich ganz herzlich bedanken möchte: bei den Trainern Alexander, Eric, den Co-Trainern der B-Jugend Ben, Adrian, Philip für das Training und ganz besonders den Eltern für deren Muffin-/Brezelspenden, die Hilfe beim Verkauf, das Fahren zu den Spielen, den Spielfeldaufbau und -abbau, das Betreuen der Jungs und einfach nur nette Gespräche. Ich bin mir sicher, bis Juni 2025 werden wir noch eine sehr gute Zeit haben.

Thomas Krummeck für die
F3 der Alemannia Laubenheim



DIE G1 (JAHRGANG 2018) DER FSV ALEMANNIA 1911 LAUBENHEIM

Die G1 (Jahrgang 2018) der FSV Alemannia 1911 Laubenheim Im Sommer 2022 starteten wir mit sechs Jungs das Abenteuer Fußball.

Anfangs haben sie im Training auf vieles Lust gehabt, nur der Fußball kam zu kurz. Die Gruppe aus den damaligen sechs ist mittlerweile angewachsen auf 23 Jungs und Mädels, die zweimal die Woche trainieren, sowie regelmäßig an den Wochenenden ein Spiel austragen und sich stetig weiterentwickeln.

Wenn es nach den Kindern gehen würde, könnten wir vermutlich siebenmal die Woche trainieren, es ist Wahnsinn mit welcher Begeisterung fast alle dabei sind. Natürlich enthält das Training auch den ein oder anderen Quatsch und es wird gerne mal den Trainern auf der Nase rumgetanzt.

Wir Trainer sind über jeden einzelnen dieser Kids froh und freuen uns riesig, die Entwicklung Woche für Woche begleiten zu dürfen. Deshalb möchten wir unseren Spielern danken, natürlich auch deren Eltern für ihre tolle Unterstützung. Wir freuen uns auf das kommende Jahr mit euch und wünschen euch schöne Weihnachten.



Die G1 wünscht allen Laubenheimern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!!!

Das Trainerteam und alle 23 Spieler

DAS ERSTE SPIEL

Das erste Spiel der Bambini G2 war ein Tag voller Aufregung, Freude und unvergesslicher Momente.

Schon in der Nacht zuvor konnten viele Kinder vor lauter Vorfreude kaum schlafen. Das erste Anziehen der Trikots war ein besonderer Moment, und mit Stolz liefen die kleinen Spieler aufs Feld, bereit für ihr erstes Match.

Nach dem Spiel war das Elfmeterschießen das absolute Highlight – jeder Treffer wurde lautstark gefeiert, und auch die knapp daneben gegangenen Schüsse sorgten für Spaß.

Zwischen den Spielen waren die Snacks und das gemeinsame Lachen genauso wichtig wie der Fußball selbst. Natürlich wurden auch jede Menge Fotos gemacht, um die be-

sonderen Augenblicke festzuhalten. Eine besonders lustige Geschichte ereignete sich, als ein Spieler sein Trikot vor lauter Aufregung mit nach Hause nahm, statt es abzugeben. Dort schlief er die ganze Nacht damit, so stolz war er auf diesen großen Tag. Die Trainer und Mitspieler konnten darüber herzlich lachen – eine perfekte Erinnerung an einen rundum gelungenen Start in die Fußballwelt!

Wir freuen uns auf weitere talentierte 2019-Jahrgänge, die den Weg zu uns finden! Das Trainerteam um Tom, Gena & Daniel möchten sich bei der grandiosen Unterstützung der Eltern und dem Spaß der Kinder bedanken.

Wenn in Zukunft noch etwas mehr Disziplin sowohl bei den Kids als auch bei den Eltern

am Spielfeldrand einzieht, sind die Trainer wunschlos glücklich.

Allen die es mit der G2 haben wünschen wir ein besinnliches Fest und einen tollen Start ins neue Jahr!

Daniel Hartstang



G3-TRAINER

In der Saison 2024/2025 haben wir dem Jahrgang 2020 die Möglichkeit gegeben, mit Spielen rund um den Fußball das eigene Körpergefühl und die Berührung mit dem Ball zu trainieren. Hierbei bieten wir bereits im dritten Jahr einen festen Trainer, der immer wieder mit den kleinsten Bambinis, der G3, startet und dadurch neue Trainer für die Teams gewinnt. Ein unbezahlbarer Schatz für die Jugendarbeit. Mein großer Dank geht an Andreas „Sterny“ Stern. Danke dir von ganzem Herzen.

Tom Bauer Jugendleiter und Vorstand Jugend

BUNDESLIGA-ATMOSPHERE BEI DER ALEMANNIA

Ein Hauch von Bundesliga wehte Mitte März durch unser Stadion am Ried. Im Rahmen der 05-Clubpartnerschaft hatten wir eine Trainingseinheit mit Mainz 05- Profis gewonnen. Jonathan Burkardt, Sepp van den Bergh und Lasse Rieß gaben sich die Ehre und leiteten das D-Jugendtraining unserer Alemannia. Leider musste Adiem Amiri kurzfristig krankheitsbedingt absagen. Dennoch war das prominent besetzte Jugendtraining ein voller Erfolg.

Weit mehr als 700 Besucher haben den Weg ins Laubenheimer Stadion im Ried gefunden und überall wo man hinblickte, sah man bei Klein und Groß strahlende Gesichter. Die Kin-

der hatten viel Spaß in der Hüpfburg und der Bumm Bumm Baller-Box und die Zuschauer waren von dem Training der Profis begeistert – ganz zu schweigen von unserer D-Jugend, die immer noch sehr stolz ist, Fotos zeigt und die neuen Trikots im Training trägt.

Der krönende Abschluss war die Autogrammstunde mit den Profis – Autogrammstundewar in unserem Fall sogar untertrieben. Weit mehr als eine Stunde nahmen sich Johnny, Sepp und Lasse Zeit und unterschrieben fleißig Autogrammkarten, Bälle, Trikots, Hosen, Schuhe und was die Fans sonst noch dabei hatten.

„Das Training mit den Profis war für unsere

D-Jugend ein absolutes Highlight und unsere Gäste haben sich bei der Alemannia sichtlich wohlgefühlt. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und hat unsere Erwartungen noch deutlich übertroffen. Unser Dank gilt natürlich an Johnny, Sepp und Lasse und natürlich auch an das 05- Clubpartner-Team rund um Olli Hoch für die tolle Zusammenarbeit.

Mein besonderer Dank gilt aber allen fleißigen Helferinnen und Helfer der Alemannia, ohne die eine solch große Veranstaltung nicht möglich wäre. Mit eurer Hilfe haben wir wieder ganz große Werbung für unsere Alemannia gemacht“, sagt Tom Bauer, Jugendleiter bei der Alemannia



ALEMANNIA MÄDELS

Ein Jahr voller Teamgeist: Unsere Fußball-Mädchenmannschaft feiert Einjähriges! Vor genau einem Jahr wurde unsere Fußball-Mädchenmannschaft für Spielerinnen im Alter von 10 bis 14 Jahren ins Leben gerufen. Mit viel Leidenschaft, Energie und Zusammenhalt hat sich das Team nicht nur sportlich, sondern auch persönlich weiterentwickelt. Ein erfolgreicher Start ins Fußballabenteuer. Die Idee, eine eigene Mädchenmannschaft zu gründen, entstand aus dem Wunsch, jungen Spielerinnen eine Plattform zu bieten, auf der sie sich entfalten können. Mit Unterstützung engagierter Trainer und Eltern startete das Team mit 30 Mädchen in die erste Trainingsphase. Obwohl einige Spielerinnen noch nie zuvor auf dem Fußballplatz gestanden hatten, war die Begeisterung von Anfang an spürbar. „Das Wichtigste war, den Mädchen Spaß am Spiel zu vermitteln“, sagt Trainer Thomas Krass als Teil des Trainerteams mit Sonja Schon und Ben Anderton. „Die Technik und Taktik kommen mit der Zeit, aber der Teamgeist ist die Basis.“ Vom Training zu den ersten Turnieren Die Mannschaft trainiert seitdem zweimal pro Woche auf dem Vereinsgelände. Schon

bald folgten die ersten Freundschaftsspiele und schließlich die Teilnahme an einem Hallenturnier. Besonders stolz ist das Team auf die Ergebnisse des Hallenturnieres, welches vor kurzem stattgefunden hat, bei dem sie gegen starke Konkurrenz, wie beispielsweise die Mädchen des Mainz 05 oder des 1. FC Kaiserslautern antraten. „Es ist unglaublich zu sehen, wie sich die Mädchen in so kurzer Zeit gesteigert haben“, erzählt Co-Trainerin Sonja Schon. „Sie lernen, sich gegenseitig zu unterstützen und nicht aufzugeben.“ Mehr als nur Fußball Neben dem sportlichen Erfolg etabliert sich die Mannschaft auch als starke Gemeinschaft, nicht zuletzt durch gemeinsame Aktivitäten- auch außerhalb des Sportplatzes. Gemeinsam stehen sie auf dem Platz, nicht nur als Team, sondern als Freundinnen, was das Training noch schöner macht. Blick nach vorn Nach einem spannenden ersten Jahr blickt die Mannschaft motiviert in die Zukunft. Für die kommende Saison ist die Teilnahme an diversen Freundschaftsspielen geplant und das nächste Hallenturnier steht bereits im Kalender. Wir gratulieren unserer Mädchenmannschaft zu diesem gelungenen ersten Jahr und wünschen ihnen weiterhin

viel Erfolg, Freude und Teamgeist auf ihrem Weg. Erholbare Feiertage und einen wunderbaren Start ins neue Jahr! D-Juniorinnen C-Juniorinnen

Trainer der Juniorinnen



TORWARTTRAINING 2024/2025

Seit dieser Saison haben wir zwei feste Torwart-Trainer für die E- bis A-Jugend: Steffen Binger und Jan-Josef Klewitz. Regelmäßig wird intensiv im Torwarttraining gearbeitet. In der Saison 2025/2026 werden wir das Team um einem dritten Torwarttrainer erweitern, um den Jugend-Torhütern noch mehr Möglichkeiten zu geben, individueller trainieren zu können.

Tom Bauer Jugendleiter und Vorstand Jugend

JUGEND-WEIHNACHTSFEIER 2024 – VERWIRRSPIEL MIT HAPPY END!

Es ist eine schöne Tradition, dass es bei der Alemannia eine gemeinsame Weihnachtsfeier für alle Jugendmannschaften gibt. Auch in diesem Jahr war es am 7. Dezember wieder so weit:

Alle 17 Jugendteams mit mehr als 300 Spielerinnen und Spielern und über 45 Trainerinnen und Trainern trafen sich zum gemütlichen Jahresausklang. Bereits im Vorfeld gab es die Überlegung, wieder in die Sporthalle zu gehen.

Der anschließende Antrag bei der Stadt Mainz ergab sehr hohe Auflagen. Der Jugendleiter diskutierte die Alternativen mit dem Förderkreis und alle kamen zum Entschluss, draußen zu feiern und das erste Alemannia-Jugend-Weihnachtsdorf zu eröffnen. Doch dann kam der Wettergott dazwischen. Drei Tage vor der Feier mussten wir umdisponieren und haben entschieden, doch in der Halle zu feiern und uns den Auflagen zu beugen. Das hieß, dass wir drei Mal feiern, um nicht die vorgegebene Höchstzahl an Besuchern zu überschreiten. Gesagt, getan: Der Förderkreis und der Jugendleiter Tom Bauer konnte mit vielen Trainern innerhalb von drei Tagen eine Weihnachtsfeier in der Halle organisieren.

Die Feier wurde in drei Teilen aufgeteilt und der Ablauf dreimal einstudiert. Die Feier war ein voller Erfolg. In der Halle konnte bei verschiedenen Leckereien gequatscht und gejubelt werden.

Zu Beginn einer jeden Teil-Feier lief das Alemannien-Lied. Der Jugendleiter Tom Bauer und der Förderkreis-Vorsitzende Jerome Boudis begrüßten die Gäste. Es folgten Grußworte durch den 1. Vorsitzenden Ralf Stenner und dem Ortsvorsteher Norbert Riffel. Tom Bauer dankte zunächst allen Helfern, den Sponsoren, seinen Stellvertretern und natürlich den Schiedsrichtern, die für die Alemannia pfeifen.

Besonders wurden auch wieder die Schiedsrichter mit Geschenken geehrt. Dann durften alle Trainer*innen auf die Bühne und ließen sich unter großem Beifall feiern. Für jeden Trainer*in gab es ein schönes Geschenk.

Besonders freudig wurde auch in diesem Jahr das neue Mädchen-Trainer-Team begrüßt. Das Team hat bereits mit weit über 30 Mädchen erfolgreich ihren Spielbetrieb aufgenommen und wird den Frauenfußball auch in Laubenheim weiter voranbringen.

Was wäre eine Weihnachtsfeier ohne Geschenk für die Kinder? Auch in diesem Jahr durften sich die Kinder über ein Geschenk des Förderkreises freuen. Vorher wurde eine sehr schöne Dia-Show von jedem Team gezeigt und die Kinder/Junioren konnten sich wiedererkennen.

Für die Kleinsten hatte der Nikolaus eine kleine süße Überraschung dabei. Und um den Saal zwischen den Feiern zu räumen, fungierte der Nikolaus einfach als der berühmte „Rattenfänger von Hamel“ und brachte Kinder und Eltern sicher nach draußen, wo dann die Schokolade den „Besitzer“ wechselte.

Wir hatten bei jeder Teil-Feier einen wahn-sinnigen Besucherandrang. Dies ist auch ein deutliches Zeichen dafür, dass wir den hohen Stellenwert der Jugendarbeit bei der Alemannia in Laubenheim noch einmal steigern konnten.

Unser besonderer Dank gilt aber natürlich wieder dem Förderkreis und allen fleißigen Helferinnen und Helfern, ohne die ein solch tolles Fest nicht möglich gewesen wäre.

Tom Bauer Jugendleiter und
Vorstand Jugend

SPONSOREN & PARTNER GESUCHT

Die Alemannia ist mit ihrer großen Jugendabteilung ein familiärer und engagierter Verein mit 2 aktiven Herren-, Ü32/Ü40-, 14 Junioren- und 2 Juniorinnen- Teams. Insgesamt sind bei uns allein mehr als 300 Kinder und Jugendliche aktiv. Die steigende Zahl der Spieler macht uns natürlich alle sehr stolz, ist aber auch eine Herausforderung und wir würden uns sehr über Unterstützung freuen.

Wir benötigen regelmäßig neue Trikot-Sätze für die Mannschaften, Trainerausstattung oder auch Sachspenden. Durch Geld-Spendenquittung oder Sach-Spendenquittung ist auch für den Sponsor eine attraktive Steuersparmöglichkeit gegeben.

Interesse, die Alemannia zu unterstützen?
Sprecht mich einfach an:
tom.bauer@alemannia-laubenheim.de.

Tom Bauer Jugendleiter und
Vorstand Jugend

TRAINER 2024/2025



Seit meiner Übernahme als Jugendleiter haben wir die Spieleranzahl verdoppelt, zwei Mädchenteams gegründet, genießen den erfolgreichen Spielbetrieb unserer AJugend in der Landesliga und konnten den Aufstieg unserer C-Jugend in die Landesliga feiern. Die Ausstattung an Sportgeräten ist phänomenal. Wir haben nagelneues Sport-Equipment und zwei zusätzliche Kleinfeldtore angeschafft. Inzwischen haben wir auch mehr als 20 Minitorre für das Training unserer Kleinsten. Bereits zum dritten Mal haben wir ein Fußball-Sommercamp mit über 70 Kindern veranstaltet und die Resonanz von Kindern und Eltern war auch in diesem Jahr sehr gut. Auch die Schiedsrichter werden vor allem im jugendlichen Alter aufgebaut und zuletzt hat zum ersten Mal ein Dreigespann bestehend aus Laubenheimer Schiedsrichtern ein Regionalliga-Spiel der Damen gepfiffen. Der Funke bei der Alemannia ist mit Sicherheit durch die Jugend entfacht worden und wir möchten mehr: Ein Vereinsheim zum geselligen Zusammensein, ein weiteres Kleinfeld und einen professionellen Sportbetrieb, in der wir die Jugend bestmöglich im Fußball ausbilden und somit die Aktiven im Verein stärken. Begonnen haben wir das mit ausgebildeten Trainern und unserem Torwarttraining von der E- bis zur AJugend. Das alles ist ohne Trainer und Staff nicht machbar. Und hier möchte ich mich ganz besonders bedanken:

Bei meinen Stellvertretern:

Oliver Höflich
Stefan Wolz
Rene Erbdinger
Alexander Glodzinski (seit Oktober 2024)
Jan-Josef Klewitz (seit Oktober 2024)
Thomas Krummeck(bis September 2024)

Bei unserem Technik- und Equipment-Wart:

Mathias Poklitar

Bei unseren Trainern:

Patrick Fritsch, A
Stefan Lange, A
Germar Friedrich, A
Sascha Mock, B
Raphael Dick, B
Tobias Schönberger, B
Dirk Kuchenbuch, C1
Christopher Roßkopp, C1
Jan-Josef Klewitz, C1
Christian Roddert, C1
Oliver Höflich, C2
Pascal Bittner, C2
Peter Böhringer, D1
Manuel Wiesner, D1
Nils Helmtrath, D1
Marcel Hector, D2
Marcel Gebhardt, D2
Roland Hessel, E1
Dominic Hessel, E1
Björn Helmtrath, E1

Batu Deverci, E1
Alex Schwarz, E2
Stefan Gomes, E2
Stefan Baumann, E3
Alexander Glodzinski, F1
Eric Schulz, F1
Christos Psaradellis, F2
Adem Özgen, F2
Sonja Schon, F2
Thomas Krummeck, F3
Ben Ackermann, F3
Adrian Juric, F3
Rene Erbdinger, G1
Jonas Schmidt, G1
Daniel Hartstand, G2
Gennadiy Smelyanskyy, G2
Tom König, G2
Andreas Stern, G3
Tommy Krass, D und C Mädchen
Isabella Lehnert, D und C Mädchen
Ben Anderton, D und C Mädchen
Steffen Binger, Torwarttrainer Kleinfeld
Jan-Josef Klewitz, Torwarttrainer Großfeld

Allen Trainern und Staff frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr und eine erfolgreiche Rückrunde 2024/2025.

Zu großem Dank verpflichtet

Tom Bauer
Jugendleiter FSV Alemannia Laubenheim
1911 e. V. Vorstand Jugend

TISCHTENNIS ERWACHSENE – HINRUNDE 2024/2025

In die Hinrunde sind wir mit einer Damenmannschaft und vier Herrenmannschaften gestartet, damit leider eine Herrenmannschaft weniger als in der letzten Saison.

Unsere Damen spielen in der Bezirksoberliga Rheinhessen und belegen zum Hinrundenende einen Platz im hinteren Tabellenmittelfeld.

Damit schlagen sie sich etwas schlechter als in den Vorjahren, wohl auch bedingt durch die geringere Verfügbarkeit der Spitzenspielerin Jutta Mayer. Mit Jana Decker kommt ein Neuling permanent zum Einsatz, die auch schon Punkte einfahren konnte.

Die 1. Herrenmannschaft spielt in der Kreisliga Mainz und belegt einen Platz im Tabellenmittelfeld. Durch häufig wechselnde

Aufstellungen konnten hier weniger Punkte erzielt werden, als zu vermuten war. Eine Steigerung im weiteren Saisonverlauf ist aber wahrscheinlich.

Stark spielt das erste Doppel Felix Leineweber / Bernhard Hofmann, das sich nur einmal geschlagen geben musste. Auch die 2. Herrenmannschaft spielt in der Kreisliga Mainz, allerdings in der Parallelstaffel. Mit einer leicht besseren Punkteausbeute baut sie Druck auf die 1. Mannschaft auf, hier waren auch deutlich weniger Ersatzstellungen nötig. Emre Özer spielt eine starke Runde im vorderen Paarkreuz. Die 3. Herrenmannschaft (1. Kreisklasse) befindet sich ebenfalls im Tabellenmittelfeld. Die Punkte werden vornehmlich im hinteren Paarkreuz vom stark aufspielenden Bernd Wudi und den oftmals benötigten Verstärkungsspielern aus

der 4. Mannschaft eingefahren. Stark spielt diese Saison bislang die 4. Herrenmannschaft in der 2. Kreisklasse. Punktgleich mit dem Tabellenzweiten wird zum Ende der Hinrunde der 3. Tabellenrang belegt. Tolle Ergebnisse fahren insbesondere Dimitri Smeljanski und Daniel Gehlhaar mit klar positiven Bilanzen ein. Bei den Kreismeisterschaften konnte Peter Schneider den Einzeltitel in einer Leistungsklasse erkämpfen und wird die Alemannia bei den Verbandsmeisterschaften im Januar in Mülheim-Kärlich vertreten. Wir trainieren montags und donnerstags ab 20 Uhr im Sportzentrum und sind stets für neue Spieler/-innen offen.

Peter Schneider

ZUMBA

„Nach dem Zumba-Kurs hatte ich richtig schlechte Laune!“ – niemand, jemals.

Seit September 2023 bietet der FSV Alemannia neben Fußball und Tischtennis auch sehr erfolgreich einen Zumba-Kurs an. Unter der Leitung von Angelina Bauer, zertifizierte Zumba-Trainerin des Zumba Instructor Network®, haben sich inzwischen 14 Tanzbegeisterte zusammengefunden.

Der Kurs findet einmal pro Woche statt; jeder kann seine 10er-Karte zwanglos und flexibel abtanzen. Die 10er-Karten gibt es direkt bei der Trainerin. Der Kurs richtet sich an Fans lateinamerikanischer Rhythmen, die Spaß an Bewegung haben und ihre Fitness verbessern möchten. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Der Kurs findet mittwochs von 18:15 Uhr bis 19:15 Uhr statt. Aktuell wird im Vereinsheim und in der wärmeren Jahreszeit draußen getanzt.

Hast auch du Lust auf Cumbia, Salsa und Reggaeton und möchtest auch ohne es zu merken Kalorien verbrennen? Dann kommt nach Absprache doch einfach mal zum Schnuppern vorbei.

Melde dich einfach bei Angelina: 0157 703 27073.

Angelina Bauer
Zumba Instructor



ERZEUGEN SIE HAPTISCHE EMOTIONEN MIT PRINT



www.li-print.de/druckideen2024

KREATIVSDRUCKEN.DE 

MAPPENHAUS.DE 

FIRMENORDNER.DE 

Ihr Hersteller kreativer Drucksachen!

Schreiben Sie uns Ihr Briefing unter beratung@li-print.de

Tel.: +49 - (0)6131 9 82 81 - 11

Klimaneutrales Drucken

 **ClimatePartner**
Partner im Klimaschutz